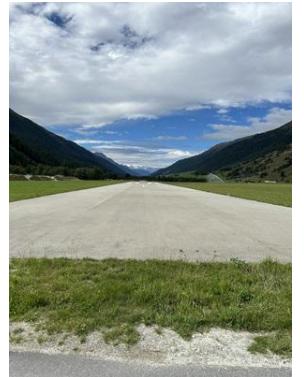


Newsletter Dezember 2025

Liebe Segelfliegerin, lieber Segelflieger

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu. Die Lagerleitungen, auch die der Flugplatzgenossenschaft Münster, haben sich zum Debriefing getroffen.

Wir dürfen auf eine schöne, unfallfreie Lagersaison zurückblicken. Als Wermutstropfen muss erwähnt werden, dass die erste Lagerwoche in Münster nicht stattfinden konnte, weil wir zu wenig Anmeldungen hatten. Wegen nur max. 2 Schlepps pro Tag wäre es eine Zumutung gewesen, extra einen Schlepppiloten samt Flugzeug aufzubieten. In den ersten drei Lagerwochen hatten wir dann eine gute Belegung, aber leider machte das Wetter nicht recht mit. Da wäre viel mehr drin gelegen. Ende August galt es dann, den Windsack einzuziehen, alle Warntafeln zu entfernen und das Hischi winterfest zu machen.



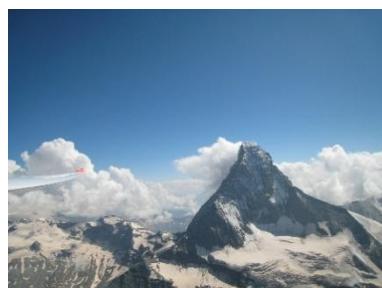
Bereit für den Winter

Es geht der Flugplatzgenossenschaft Münster ähnlich wie allen Segelfluglager – Organisationen in der Schweiz: Mit den Erträgen aus dem Flugbetrieb können wir die Aufwände gerade so stemmen. Man kann sagen, wir fliegen mit Mc 0 in ruhiger Luft. Es täte aber gut, wir könnten den Ring etwas ins Plus drehen.

Dazu sind aber dringend mehr, und vor allem auch jüngere Lagerteilnehmer*innen nötig! Das gilt nicht nur für Münster, sondern für alle alpinen Fluglager in der Schweiz. Wir müssen unsere Flugplätze am Leben erhalten! Jede aviatische Infrastruktur, welche infolge zu wenig Gebrauchs aufgegeben werden muss, wird für immer verloren sein. Also: Warum auch in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nah? Münster liegt inmitten eines hevorragenden Fluggebietes, welches auch für Anfänger viel bietet. So kann zwischen Martigny und dem Furkapass immer im Bereich von genügend sicheren Landeplätzen geflogen werden, ohne dass in eine andere Geländekammer eingeflogen werden muss. Kaum hat man eingedreht nach dem Klinken, befindet man sich inmitten der Aletsch Arena, einem der schönsten Gebiete der Schweiz. Später kann dann das Mattertal, das Gebiet um den Mont Blanc, und die Alpen bis weit in den Osten erkundet werden. Was will man mehr??



Blick ins Goms



immer wieder toll: Das Horu



Monte Rosa

Oftmals wird auf den Flugplätzen gejammert, es mangle an Erfahrungsaustausch. Man werde allein gelassen nach dem "Amtlichen". Gerade dafür eignen sich die Fluglager doch ganz besonders! Da sitzt abends Jung und Alt beisammen und man diskutiert die Erlebnisse des Tages. So kann viel profitiert werden. Auch was im BFK gelernt wurde, lässt sich in einem Fluglager perfekt vertiefen. Die Zeiten, da man viel Zeit als Fludilei oder für andere Bodendienste aufwenden musste, sind längst, und endgültig vorbei.



Lagerleben



Über dem Konkordiaplatz

Nun ist die Zeit der Urlaubsplanung für das nächste Jahr. Warum nicht den Fliegerurlaub auf einem der schönsten Plätze der Schweiz verbringen?

Die Lagerdaten 2026 sind: 4. Juli bis 15. August. Anmeldungen auf www.flugplatzmuenster.ch sind ab sofort möglich.

Unterkünfte hat es nebst dem Camping auf dem Flugplatz genügend. Siehe Quicklinks auf unserer Homepage.

Wir wünschen allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein hoffentlich ganz tolles neues Jahr.

Flugplatzgenossenschaft Münster